

ANZEIGE

## Leiffermann feiert groß Geburtstag

Zum Jubiläum kommen viele Gäste, die schauen und auch ausprobieren

**WUNSTORF** (tau). Die Luther Handwerksfamilie Leiffermann hat am vergangenen Sonntag viele Gäste auf dem Betriebsgelände im Gewerbegebiet Süd begrüßen können. Anlass war der 90. Geburtstag des Unternehmens. Unter den ersten Gratulanten befand sich auch die stellvertretende Bürgermeisterin Wunstorfs, Birgit Mares. Sie überreichte im Namen der Stadt ein Bild und einen Scheck zum runden Jubiläum.

Mares lobte vor allem die gelungene Verknüpfung von Tradition und Moderne, die auch in der Gestaltung des gewerblich wie privat genutzten Gebäudes zum Ausdruck komme. Architektur und Aufteilung seien beeindruckend, so Mares. Vom Werkstattbereich über das Kreativatelier bis hin zum Wohnzimmer der Leiffermanns standen alle Räume den Besuchern für einen oder mehrere Blicke offen. Funktionalität trifft Design, so lautet das Motto bei den Leiffermanns. Zuschauen durften die Gäste aber auch bei Vorführungen zum Thema Sicherheit. Das beschäftigt viele Kunden, sagt Nicole Leiffermann. Die beiden Mitarbeiter Oliver Bull und Christian Wade demonstrierten unter anderem, wie Fenster mit spe-



Edith, Nicole und Carsten Leiffermann (v.li.) nehmen die Glückwünsche der stellvertretenden Bürgermeisterin Birgit Mares (2.v.re.) entgegen.

ziellen Sicherheitsbeschlägen zusätzlich ausgerüstet werden können. Im Glassektor ist das Unternehmen seit Ende der 1990er Jahre aktiv. Die Glaserei bildet damit neben der Tischlerei das zweite Standbein des Betriebes. Im Atelier hatten die Besucher außerdem die Möglichkeit, selbst ihre handwerklichen Fähigkeiten bei der Herstellung von runden Spie-

geln unter Beweis zu stellen. Dabei kam auch das ein oder andere fachliche Gespräch zustande. Für die kleinen Gäste war natürlich auch gesorgt. Das jüngste Familienmitglied Nell Leiffermann begrüßte Kinder an einer eigens eingerichteten Spielstation. Für jeden Gast gab es zum Abschluss ein Dankeschön Buch als Geschenk. Etwas mehr mit

nach Hause nehmen, nämlich einen Warengutschein in Höhe von 250 Euro, durfte die Familie Gulich aus Blumenau. Sie nahmen an dem Gewinnspiel teil und reichten eine Rechnung über eine Bodentreppe ein, die sie vor 29 Jahren bei der Firma Leiffermann gekauft hatten. Von allen Teilnehmern legten sie die älteste Quittung vor. Foto: tau



Glas schneiden und die Kanten brechen hat Martin Tischler (li.) unter fachlicher Anleitung von René Leiffermann probiert.



Nell Leiffermann (li.) hat als jüngstes Familienmitglied die Spielstation für Kinder fest im Griff.